

**Antrag auf Fernbleiben vom Unterricht  
Zum Zweck der individuellen Berufsorientierung  
Gemäß § 13b SCHUG**

**An den Klassenvorstand** der

Schule \_\_\_\_\_

Klasse \_\_\_\_\_

Name des/der Schülers/in \_\_\_\_\_

Geb. am \_\_\_\_\_

Als Erziehungsberechtigte(r) ersuche ich die obengenannte(n) Schüler/in im Rahmen der individuellen Berufsorientierung (§13b SCHUG) das Kennenlernen des Berufes

\_\_\_\_\_ in der Zeit (von-bis) \_\_\_\_\_ (max.5Tage)

im Betrieb \_\_\_\_\_

zu ermöglichen.

Unterschrift – Erziehungsberechtigte: \_\_\_\_\_

In der Zeit der individuellen Berufsorientierung durch den (die) Schüler(in) wird im oben genannten Betrieb Herr/Frau \_\_\_\_\_ als Aufsichtsperson bestellt.

Unterschrift Betrieb (Firmenstempel): \_\_\_\_\_

**Erklärung der Aufsichtsperson:**

Ich nehme zur Kenntnis, dass eine Einbindung des (der) Schülers/in in den Arbeitsprozess verboten ist. Diesbezügliche rechtliche Grundlagen werden eingehalten. Weiters werde ich den (die) Schüler/in auf relevante Rechtsvorschriften (Jugendschutz, Arbeitnehmerschutz, Arbeitshygiene...) hinweisen

Unterschrift der Aufsichtsperson: \_\_\_\_\_

**Genehmigt durch den Klassenvorstand:**

Datum: \_\_\_\_\_

Unterschrift des Klassenvorstandes: \_\_\_\_\_